

# MAI 2026 JUN

## Jenseits von Macker und Mythos

Mo, 18.05.  
17 – 20 Uhr  
Kölibri: GWA  
St. Pauli, Hein-  
Köllisch-Platz 12,  
20359 Hamburg

**EIN ABEND ZUM INFORMIEREN, DISKUTIEREN UND VERNETZEN**

*Beyond Borders*

Eine Kooperation von Jungenarbeit Hamburg e.V., Heinrich Böll Stiftung Hamburg, GWA St. Pauli und W3\_

Das Bild von Männern und Männlichkeiten in Öffentlichkeit und Medien ist häufig negativ. Und es kommt nicht von ungefähr: Statistiken zeigen, dass Männer riskanter leben, mehr Alkohol und Nikotin konsumieren und häufiger an Gewalttaten beteiligt sind. Der Hinweis „Nicht alle Männer sind so!“ ist richtig – und doch sprechen die Zahlen für strukturelle Muster, über die wir reden wollen. Gleichzeitig suchen wir nach anderen Formen von Männlichkeiten: solidarisch, verantwortungsvoll, kooperativ und reflektiert.

## Die Silicon Valley Ideologie

Fr, 22.05.  
18 – 20 Uhr  
W3\_ Saal

**INTERAKTIVER VORTRAG MIT DISKUSSION** *Koloniale Spuren – Dekoloniale Praktiken*

Mit: Laura Hille – Soziologin und Medienwissenschaftlerin

Nie war die Kritik am Silicon Valley lauter und vielfältiger als heute. Gleichzeitig bleibt die Macht der Techkonzerne und der Einfluss ihrer CEOs ungebrochen. Mit Trumps zweiter Amtszeit und dem aktuellen KI-Hype ist er sogar gewachsen. Die Techoligarchie hat damit erreicht, was sie seit Jahren vorbereitet hat: Die Übernahme zentraler Institutionen, Infrastrukturen und diskursiver Macht. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Ideologien des Silicon Valleys und zeigt, wie der Akzelerationismus gegenwärtige Zukunftsentwürfe prägt.

## Grenzen und Bewegungsfreiheit

Do, 28.05.  
18:30 – 20:30 Uhr  
W3\_ Saal

**BUCHVORSTELLUNG UND DISKUSSION** *Care, Klimakrise, Migration*

Mit: Fabian Georgi – Politikwissenschaftler

Der Politikwissenschaftler Fabian Georgi stellt sein Buch „Grenzen und Bewegungsfreiheit. Eine kritische Einführung“ vor. Ausgehend von migrationspolitischen Fragen zu Aufenthaltstiteln, Bleiberechten und Visaregimen richtet er den Blick auch auf größere gesellschaftliche Zusammenhänge. Im Anschluss gibt es Gelegenheit für Fragen und gemeinsame Diskussion.

## Altona macht auf!

Mo und Mi, 15.06.  
und 17.06.  
Ab 18 Uhr  
Am Fenster des  
W3\_ Saals

**EIN STOPP BEI „ALTONA MACHT AUF!“ – EINER AKTION DER ALTONALE**

Im Rahmen von „Altona macht auf!“ öffnen Bewohnende ihre Fenster und Balkone und verwandeln den Stadtteil in eine lebendige Bühne. Überall entstehen kleine Performances, persönliche Beiträge und künstlerische Interventionen – direkt im öffentlichen Raum und mitten im Alltag.

Auch die W3\_ ist in diesem Jahr wieder mit dabei und öffnet ihre Fenster. Was genau euch erwartet, verraten wir noch nicht. Nur so viel: Es wird interaktiv, überraschend und ihr werdet euch entscheiden müssen.

Gefördert durch  
ENGAGEMENT GLOBAL  
mit Mitteln des



Institutionell gefördert von



Behörde für  
Kultur und Medien

